



Landesverband Bayern

Mitgliederversammlung am 18.6.2010 in Augsburg Bericht des Vorstands

1. Entwicklung der Mitgliederzahl

Der Landesverband hat derzeit 211 Mitglieder, die Mitgliederzahl erhöhte sich um sechs seit dem letzten Bericht des Vorstands (entspricht einem Anstieg um 2,9 %). Der Anteil junger Kolleginnen und Kollegen ist erneut gewachsen. Derzeit sind 53 Mitglieder jünger als 40 Jahre (25,1%, 2009: 21,4%). Der Anteil der unter 50jährigen sank relativ gesehen allerdings unter die Marke von 50 Prozent. Wie im Vorjahr sind 103 Mitglieder jünger als 50 Jahre (48,8%, 2009: 50,2 %). Dies zeigt, dass die Gewinnung junger Mitglieder in den letzten Jahren erfolgreich war, Rückstände früherer Jahre aber schwer aufgeholt werden können.

2. Entwicklung des Vereinsvermögens

Neben Teilnahmegebühren aus Fortbildungsveranstaltungen waren Sponsoren-Spenden und der Vereinszuschuss die wichtigsten Einnahmequellen, so dass sich Ausgaben und Einnahmen die Waage hielten.

3. Fortbildungen des Landesverbands

Das Fortbildungsprogramm des Landesverbandes war dank der Kooperation mit den Kommissionen des Bayerischen Bibliotheksverbunds sehr vielfältig. Am 14. Januar fand in München der Workshop „Mischarbeit - Befristung - Telearbeit - Fluch oder Segen?“ statt. Dieser Workshop über die Probleme "komplexer Arbeitsverhältnisse" von Bibliothekarinnen und Bibliothekaren war Ergebnis einer Kooperation mit der Kommission für Bibliotheksorganisation- und -betrieb (KBB) und dem Berufsverband Information Bibliothek (BIB) - Landesverband Bayern.

Am 6. Oktober lud der Landesverband zu einer Fortbildung mit dem Thema „An den Schnittstellen von Bestandsentwicklung und Fachreferat: Bestandsaufbau im digitalen

Zeitalter“ nach Augsburg ein. Referenten dieser sehr gut besuchten Veranstaltung waren Dr. Rafael Ball , Bernd-Christoph Kämper, Birgit Otzen, Dr. Rainer Plappert, Dr. Ulrike Rothe, Dr. Irmgard Siebert und Dr. Gabriele Sobottka.

Am 26. November fand in München das Forum Information Literacy Assessment statt, eine Kooperationsveranstaltung mit der AG Informationskompetenz (AGIK).

4. Empfang auf dem Bibliothekskongress

Auf dem Bibliothekskongress in Leipzig konnte mit Unterstützung der LSL AG am Stand der Bibliotheksverbände wieder ein kleiner Empfang ausgerichtet werden.

5. Mitarbeit im Beirat des Bibliotheksverbands Bayern

Im Rahmen der Beiratsmitgliedschaft im Bibliotheksverband Bayern arbeitete die Vorsitzende im Planungskomitee für den Bayerischen Bibliothekstag 2010 in Augsburg mit. Dr. Gerhard Stumpf war auch in diesem Jahr im Berufsbildungsausschuss für die FaMI-Ausbildung bei der Bayerischen Staatsbibliothek als Mitglied aus der Gruppe der Arbeitnehmervertreter tätig.